



Pressemitteilung

1 Seiten + Service

13. Februar 2025

Kloster Maulbronn

Von der Romanik bis zum Historismus: Klösterlicher Baukunst im Wandel der Zeit

Die Sonderführung „Von der Romanik bis zum Historismus“ am Samstag, 22. Februar 2025, um 13.30 Uhr nimmt Architekturbegeisterte und Geschichtsinteressierte mit auf eine Zeitreise durch die Klosteranlage in Maulbronn. Die Führung beleuchtet allgemein verständlich die architektonischen und künstlerischen Einflüsse verschiedener Epochen auf das UNESCO-Welterbe. Eine Anmeldung unter info@kloster-maulbronn.de oder telefonisch unter +49(0)70 43.92 66 10 ist erforderlich.

Ein Rundgang durch die Baugeschichte

In seiner über 850-jährigen Geschichte wurde am Kloster Maulbronn stets gebaut. Bei der Gestaltung orientierte man sich sowohl an zeitgenössischen Trends als auch an den sich wandelnden Bedürfnissen der Bewohner. So vereinen sich in der weitläufigen Klosteranlage bis heute unterschiedlichste Baustile – Von der Kirche und den ersten Wohnräumen der Mönche in romanischen Stilformen, dem hochgotischen Kreuzgang und weiteren architektonischen Veränderungen in Baustilen der Renaissance, des Barock und Historismus. Die Sonderführung „Von der Romanik bis zum Historismus“ am Samstag, 22. Februar, um 13.30 Uhr nimmt die Besucherinnen und Besucher mit auf eine Reise durch die Baugeschichte des UNESCO-Welterbes. Unter der fachkundigen Leitung von Dr. Gaby Lindenmann-Merz tauchen die Teilnehmenden in die architektonische Entwicklung des Klosters ein und bekommen die oft als trocken empfundenen kunsthistorischen Stilformen vor dem Hintergrund der ereignisreichen Geschichte des Klosters verständlich erklärt. Eine telefonische Anmeldung unter +49 (0) 7043. 92 66 10 oder per E-Mail an info@kloster-maulbronn.de ist erforderlich.



Pressemitteilung

1 Seiten + Service

13. Februar 2025

Service und Information

Von der Romanik bis zum Historismus

Ein Rundgang durch die Baugeschichte Maulbronn
Samstag, 22. Februar, 13.30 Uhr

Referentin

Dr. Gaby Lindenmann-Merz

Preis

Erwachsene 16,00 €
Ermäßigte 8,00 €

Dauer

1,5 bis 2 Stunden

Teilnehmerzahl

Maximal 30 Personen

Information und Anmeldung

Infozentrum Kloster Maulbronn
Telefon +49(0)70 43. 92 66 10
info@kloster-maulbronn.de

Öffnungszeiten

Kloster Maulbronn

1. November bis 28. Februar
Di – So, Feiertag 10.00 – 16.30 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

1 Seiten + Service

13. Februar 2025

Kontakt

Kloster Maulbronn

Klosterhof 5

75433 Maulbronn

+49(0)70 43.92 66 10

info@kloster-maulbronn.de

www.kloster-maulbronn.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.